

## Mellingen

### Wildpflanzen erwandern, sammeln und kochen

An der Tafelrunde von König Arthur hätte es nicht geselliger zugehen können, als bei der Verpeisung der Wildkräuter-Menüs nach getaner Sammel- und Kocharbeit. Doch von vorne: Beim morgendlichen Treffen am Pfingstsonntag beim Bahnhof Heitersberg waren die kulinarischen Erwartungen noch nicht allzu hoch, ging es doch um das Sammeln von einheimischen essbaren Wildpflanzen.

Auf der Wanderung vom Buchbergwald via Gruemetswald zur Reuss, begegneten die Teilnehmenden bald der normalerweise in höheren Lagen wachsenden Lärche und erfuhren von deren vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten von Sirup bis zu Schnaps und einem möglichen Alter von gegen 1000 Jahren. Die ebenfalls häufig vorkommende ährige Rapunzel war für die meisten eine hübsche Unbekannte, schnell landeten die gelbweissen Blüten im Sammelsack. Es gab aber auch giftige Überraschungen im Wald, wie der gelbe Fingerhut. Da das Gift einiger Pflanzen sogar durch die Haut aufgenommen werden kann, empfiehlt es sich, die Pflanzen bloss zu betrachten ohne sie zu berühren.

Nach einer längeren Pause im Wald mit Geschichten zu den Pflanzen und einem Apéro mit den ersten Kostproben und Giersch-Apfelsaft war es nicht mehr weit bis zum Ziel – einer von Bäumen und Sträuchern umgebenen Wiese beim Reusssteg, wo Vögel ihrem Brutgeschäft nachgingen.



Für das Orchestrieren des Kochens der diversen Gerichte war einiges an Organisation durch Exkursionsleiterin Isabelle Bögli gefragt. Dank dem grossen Einsatz der diversen Kochteams siedeten schon bald Dinkelspätzli – von Grund auf selbst zubereitet – in der am Dreibein aufgehängten Pfanne über dem Feuer.

Dank der motivierten Zusammenarbeit wurden alle Speisen gleichzeitig fertig und landeten auf den metallenen Tellern der mittlerweile hungrigen Köchinnen und Köche. Zum altherkömmlichen Kochen auf der Feuerstelle passte auch die Geschichte vom reichen Bauer und dem verarmten Prinzen, welche Isabelle Bögli der Gruppe zum Abschied noch vorlas.

*Claudia Pittet  
Birdlife, Mellingen*